



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Leiter / Leiterin der Experimentaltierhaltung

Am Max-Planck-Institut für Immunbiologie und Epigenetik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines Leiters/einer Leiterin der Experimentaltierhaltung für die Zucht und Haltung genetisch veränderter Tiere zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Organisation der veterinärmedizinischen Betreuung und artgerechten Haltung, Zucht und Pflege der Versuchstiere mit Schwerpunkt Maus
- Organisatorische Leitung und Verwaltung der Tierhaltungen, Führung der Tierpfleger / Tierpflegerinnen in enger Abstimmung mit den Tierpflegemeistern
- Anleitung der bestandsbetreuenden Tierärztin
- Versuchstierkundliche Beratung von Wissenschaftlern / Wissenschaftlerinnen bei der Durchführung ihrer tierexperimentellen Vorhaben
- Umsetzung des 4-R-Prinzips und der Ethikrichtlinien der Max-Planck-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Tierschutzbeauftragten
- Führung der tierärztlichen Hausapotheke

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Veterinärmedizin und Promotion
- Weiterbildung zum Fachtierarzt für Versuchstierkunde wünschenswert
- Erfahrung mit verschiedenen Haltungsformen und Hygienebarrieren (IVC, Isolatoren, Quarantäne, S1/S2 (BSL1/BSL2))
- Erfahrungen und Kenntnisse in der Gentechnik und dem Infektionsschutz sowie dem Hygienemonitoring des Tierbestandes nach FELASA-Richtlinien
- Mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet der Zucht und Haltung gentechnisch veränderter Mäuse sowie möglichst auch von Zebrafischen
- Kenntnisse der Organisationsstrukturen und Abläufe eines modernen Tierhauses und der aktuellen tierschutzrechtlichen Anforderungen an bauliche und haltungsbedingte Rahmenbedingungen
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zielgruppengerecht zu vermitteln
- Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen; Motivationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative
- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse

Wir bieten:

Wir bieten abwechslungsreiche Aufgaben, Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung und ein unterstützendes Umfeld. Sie arbeiten eng mit der bestandsbetreuenden Tierärztin, zwei Tierpflegemeistern / Tierpflegemeisterinnen, dem Leiter der Transgenic Mouse Core Facility, der Tierschutzbeauftragten sowie der Institutsleitung zusammen und können das Tierhaus betreffende Strukturen mitgestalten. Das Tierhaus befindet sich in einer baulichen Veränderungsphase, die Sie mitbegleiten. Die Bezahlung erfolgt entsprechend den Qualifikationen nach TVöD. Die Sozialleistungen entsprechen denen des öffentlichen Dienstes.

Bewerbungsfrist:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte bewerben Sie sich bis zum **19.06.2017** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerberportal: www.ie-freiburg.mpg.de



MAX-PLANCK-GESellschaft



Unser Institut erforscht die molekularen Grundlagen der Immunantwort und Themen der Entwicklungsbiologie, wie die Herkunft und Differenzierung der Immunzellen sowie die Entwicklung des Wirbeltierembryos. Ein weiterer Schwerpunkt des Instituts ist die Epigenetik. Dieser Bereich befasst sich mit vererbaren Merkmalen, die nicht durch Veränderung der DNA-Sequenz bedingt sind.

Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht. Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Dem Institut ist eine Kindertagesstätte angegliedert.

Wenn Sie Interesse an der Arbeit in einem engagierten Team haben, überzeugen Sie uns jetzt mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Nennung eines möglichen Eintrittsdatums.

Max-Planck-Institut
für Immunbiologie und Epigenetik
Frau Schätzle-Ott
Stübweg 51
79108 Freiburg